

1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven

FC Rastede II : TuS Sande III
Freitag, 01.12.2023, 20:00 Uhr

FC Rastede II siegt knapp gegen TuS Sande III

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des FC Rastede II am vergangenen Freitag in der 1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war insbesondere das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Jeske / Schulte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Patrick Jeske nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Das Doppel zwischen Jeske / Schulte und Kallina / Weißenborn endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Einen Erfolg verpassten danach Richter / von Waaden indessen beim 6:11, 11:5, 7:11, 7:11 gegen Krieger / Luks. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Diekhof / Gebhardt und Gichtbrock / Kopperschmidt sich am Tisch gegenüber standen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war nachfolgend hingegen der Sieg von Patrick Jeske gegen Jens Kallina nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:7, 8:11, 11:4 nicht verloren. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Stefan Schulte seinem Gegner Ralf Krieger letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Dennis Richter hatte gegen Carsten Luks bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Die richtige Taktik hatte Tim Diekhof beim 3:0-Sieg gegen Stefanie Gichtbrock von Beginn an. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jannis von Waaden über die 1:3-Niederlage gegen Steffen Kopperschmidt hinweggetröstet werden musste. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ullrich Weißenborn war für Kai Gebhardt schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Patrick Jeske machte mit Ralf Krieger beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:1 für Jeske und 3:12 für Krieger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Unglücklich war Stefan Schulte in der Partie gegen Jens Kallina, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:14 (Schulte) und 6:8 (Kallina). Dennis Richter kam mit der Spielweise von Stefanie Gichtbrock am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Richter nun bei 6:9, während Gichtbrock bislang 3 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Lange mit Carsten Luks ringen musste Tim Diekhof in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Diekhof nun bei 5:0, während Luks bislang 8 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Jannis von Waaden gelang es Ullrich Weißenborn zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Kaum Chancen hatte wiederum wenig später Kai Gebhardt bei der Niederlage in drei Sätzen gegen

seinen Kontrahenten Steffen Kopperschmidt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Jeske / Schulte gewannen danach hingegen ihr Spiel gegen Krieger / Luks sicher mit 3:0. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des FC Rastede II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 4:14 bei 2 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TuS Sande III geht es stattdessen am 08.12.2023 gegen die SG Cleverns-Sandel nochmal um Punkte.

Statistik:

FC Rastede II

Doppel: Jeske / Schulte 2:0, Richter / von Waaden 0:1, Diekhof / Gebhardt 0:1

Einzel: P. Jeske 2:0, S. Schulte 0:2, D. Richter 2:0, T. Diekhof 2:0, J. Waaden 1:1, K. Gebhardt 0:2

TuS Sande III

Doppel: Krieger / Luks 1:1, Kallina / Weißenborn 0:1, Gichtbrock / Kopperschmidt 1:0

Einzel: R. Krieger 1:1, J. Kallina 1:1, S. Gichtbrock 0:2, C. Luks 0:2, U. Weißenborn 1:1, S. Kopperschmidt 2:0